

in und um Berlin. Falke 9, 419 · DORNBUSCH, M., G. GRÜN, H. KONIG u. B. STEPHAN (1968): Zur Methode der Ermittlung von Brutvogelsiedlungsdichten auf Kontrollflächen. Mitt. IG Avifauna DDR 1, 7–16 · GÜNTHER, R., u. H. STREIFELER (1968): Die Vogelwelt der Karower und Bucher Teiche sowie einiger Rieselfelder im Norden Berlins (1955–1967). Veröff. Bez.-Mus. Potsdam 16, Beitr. Tierw. Mark V, 69–135 · FRÄDRICH, J. (1986): Zur Kenntnis der Brutphänologie der Wasserralle (*Rallus aquaticus*) in Berlin. PICA 12, 36–39 · LEHMANN, R., G. DEGEN u. G. JAESCHKE (1986): Bestandsuntersuchungen an der Elster, *Pica pica* (L.), in drei Berliner Innenstadtbezirken. PICA 11, 2–14 · LEHMANN, R., u. T. DOBBERKAU (1981): Die Brutvögel des NSG Schildow (Kalktuffgelände am Tegeler Fließ) im Stadtbezirk Berlin-Pankow. Naturschutzarbeit Berlin u. Brandenburg 17, 85–93 · OTTO, W. (1983): Entwicklung und Bedeutung des Naturschutzgebietes „Fauler See“ als Vogelschutzgebiet. PICA, Sonderheft 1, 3–46 · OTTO, W., u. J. FRÄDRICH (1985): Aus der Vogelwelt des Wartenberger Luchs. PICA, Sonderheft 2, 18–22 · RUTSCHKE, E. (Hrsg.) (1987): Die Vogelwelt Brandenburgs. 2. Auflage, Jena · SCHONERT, B. (1983): Untersuchung des Sommervogelbestandes im Naturschutzgebiet Krumme Laake. Naturschutzarbeit Berlin u. Brandenburg 19, 19–33 · SIEFKE, A. (1977): Die Bestandsentwicklung der Rohrsänger nach den Beringungsergebnissen 1964–1975. Falke 24, 406–407 · UHLIG, R. (1985): Schnatterente (*Anas strepera*) – Brutvogel in Berlin. PICA 10, 132

REGINA WITT  
Th.-Echtermeyer-Weg 1  
Großbeeren  
1722

Dr. MATTHIAS BAESELER  
Kotikowplatz 3  
Berlin  
1034

## Rotsterniges Blaukehlchen, *Luscinia s. svecica*, auf dem Durchzug in Berlin

Von BERNHARD SCHONERT, Berlin

Nachweise von *Luscinia s. svecica* gehören in der Mark Brandenburg zu den selteneren Ereignissen. Nach GRÄTZ und SCHMIDT (in RUTSCHKE 1987) und DITTBERNER (1979) sind 2 Aprildaten (davon 1 ♂ mit Stern aus weißem Federling und rostfarbigem Zentrum zu jeweils gleichen Flächenanteilen), 1 Junidatum (phänotypisch *L. s. svecica* gleichend), 1 Julidatum (♂ mit rosa Stern), 3 Augustdaten und 2 Daten von Anfang September bekannt. Über verbleibende Zweifel bei der Zuordnung zur Unterart *svecica* äußert sich DITTBERNER (1979). Für Westberlin wurden inzwischen die ersten Nachweise (26.5.1984 und 9.5.1985) je eines ♂ des Rotsternigen Blaukehlchens erbracht (OAG Berlin (West) 1985 u. 1986).

Im Mecklenburg hat das Rotsternige Blaukehlchen nach LAMBERT (in KLAFS und STÜBS 1987) den Status eines selteneren Frühjahrsdurchzüglers, der vor allem an der Küste beobachtet wird. Seit 1950 liegen 16 Nachweise von ad. ♂ zwischen 25.4. und 19.5. sowie 1 sM am 12.6.1983 vor. Feststellungen vom Wegzug werden durchweg als unsicher angesehen. Auch aus jüngster Zeit liegen nur Frühjahrsnachweise vor (MÜLLER 1985, 1987, 1988).

Für Thüringen nennt HÖLAND (in KNORRE u. a. 1986) bis 1981 8 Nachweise des Rotsternigen Blaukehlchens, davon 2 im April, 1 im Mai, 3 im August und 1 im September (letztere 4 Vögel beringt).

Am 23. 9. 1988 stellte ich ein ad. Blaukehlchen-♂ in einem Holunderstrauch im ehemaligen Falkenberger Riesefeld (W Gehrensee im Stadtbezirk Berlin-Hohenschönhausen) fest. Ich konnte das ruhig sitzende und mir zugewandte Blaukehlchen mit einem 10×50-Fernglas bei Sonnenlicht aus ca. 10 m Entfernung mehrere Minuten lang ausgiebig beobachten und stellte dabei folgenden Mauser- und Färbungszustand fest: Voll ausgebildetes rostrotes, schwarzes und blaues Brustband, sehr großer rostroter Querfleck. Weiße Federchen Kinn und Teile der Kehle bedeckend, so daß hier der rostrote Querfleck von der Weißfärbung erreicht wurde und (dadurch?) nierenförmig aussah. Kehle schwarz eingefärbt und dabei einige blaue Federchen eingestreut. Der Vogel glich weitgehend der mit ad. ♂ im Winter bezeichneten Abbildung in FERGUSON-LEES u. WILLIS (1987), jedoch war der weiß vermauserte Kinn-Kehl-Bereich nicht mit schwarzen Federchen durchsetzt. Gegenüber der Abbildung des Rotsternigen Blaukehlchens im Übergangskleid in PFORR und LIMBRUNNER (1980) war der von mir beobachtete Vogel wesentlich kräftiger in den Farben. Größe und Form des rostroten Querflecks stimmen jedoch mit meinem Eindruck gut überein. Der beobachtete Vogel ist phänotypisch der Unterart *svetica* zuzuordnen. Auf die mögliche Bedeutung der Form und Größe des rostroten Brustflecks für das Ansprechen der Unterart *L. s. svetica* weist ausführlich MÜLLER (1982) hin. Die Durchsicht des Schrifttums zeigt einmal mehr, wie wichtig die Dokumentation von beobachteten Einzelheiten ist. Dies betrifft im Falle von *L. s. svetica* besonders schwerwiegend Sommer- und Wegzugdaten, deren bisher häufig ungenaue Darstellung keine präzise Auswertung ermöglicht.

#### Literatur:

DITTBERNER, H., u. W. DITTBERNER (1979): Das Blaukehlchen (*Luscinia svecica*) in der Mark Brandenburg. Orn. Jber. Hein. 4, 3–18 · FERGUSON-LEES, J., u. I. WILLIS (1987): Vögel Mitteleuropas. München · KLAFS, G., u. J. STÜBS (Hrsg., 1987): Die Vogelwelt Mecklenburgs. 3. Aufl. Jena · KNORRE, D. v., u. a. (Hrsg., 1986): Die Vogelwelt Thüringens. Jena · Brutvogel im Riesengebirge (CSSR). Falke 29, 78–85 · MÜLLER, S. (1985, 1987, 1988): Bemerkenswerte avifaunistische Beobachtungen aus Mecklenburg (Jahresberichte für 1983, 1985, 1986, mit Ergänzungen). Orn. Rundbrief Meckl. H. 28, H. 30, H. 31 · OAG Berlin (West) (1985, 1986): Beobachtungsbericht für das 1. Halbjahr 1984 und 1985. Orn. Ber. f. Berlin West 10, 50–121 und 11, 86–155 · PFORR, M., u. A. LIMBRUNNER (1980): Ornithologischer Bildatlas der Brutvögel Europas. Melsungen · RUTSCHKE, E. (Hrsg., 1987): Die Vogelwelt Brandenburgs. 2. Aufl. Jena

BERNHARD SCHONERT, Hans-Loch-Straße 263, Berlin, 1136

### Brutnachweise der Schellente, *Bucephala clangula* (L.), in Berlin

Für die brandenburgischen Bezirke gibt RUTSCHKE (1987) die Schellente als sehr seltenen bis seltenen Brutvogel an (10 bis 500 BP).

Für Berlin wurden bisher keine Brutnachweise veröffentlicht (vergleiche auch OAG Berlin (West) 1984).

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Pica - Mitteilungsblatt der Fachgruppe Ornithologie Berlin \(Ost\)](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [15\\_1989](#)

Autor(en)/Author(s): Schonert Bernhard

Artikel/Article: [Rotsterniges Blaukehlchen, Luscinia s. svecica, auf dem Durchzug in Berlin 110-111](#)